

## **Stellenausschreibung**

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein (MELUND) ist beim Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR) in Flintbek in der Abteilung „Gewässer“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle im Bereich

### **Fachberatung Gewässerökologie (m/w/d)**

auf Dauer in Vollzeit zu besetzen.

Diese Ausschreibung richtet sich gleichermaßen an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und an externe Bewerberinnen und Bewerber.

Die Abteilung „Gewässer“ erarbeitet u.a. ökologische, technische und naturwissenschaftliche Grundlagen für die Gewässerbewirtschaftung in Schleswig-Holstein. Sie stellt Leitlinien und Empfehlungen auf, um einen guten Zustand für die Gewässer zu erreichen. Geboten wird eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit im Bereich der fachlichen Unterstützung von wasserwirtschaftlich herausgehobenen Großvorhaben Dritter.

### **Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst**

- die Funktion eines Ansprechpartners/einer Ansprechpartnerin der Abteilung zur Gewässerökologie bei wasserwirtschaftlich herausgehobenen Großvorhaben von Gewerbe/Industrie und öffentlichen Institutionen
- die fachliche Unterstützung Dritter im Hinblick auf gewässerökologische Themenstellungen, insbesondere zum Verschlechterungsverbot und Zielerreichungsgebot der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) sowie zu WRRL-Fachbeiträgen
- die Zusammenstellung der biologischen Datengrundlagen inklusive Qualitätssicherung und Berichtswesen (Dokumentation)
- die Mitarbeit in Arbeitsgruppen/Gremien auf Landes- und Bundesebene

### **Das Anforderungsprofil**

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind

- ein Hochschulabschluss (Diplom oder Master) der Biologie oder vergleichbare Qualifikationen

- fundierte Kenntnisse der WRRL, insbesondere zur biologischen Gewässerbewertung sowie zum Verschlechterungsverbot und Zielerreichungsgebot
- sehr gute Kenntnisse der ökologischen Zusammenhänge sowie der biotischen Verhältnisse in den Gewässern

Für die Bewerbung von Vorteil sind

- Berufserfahrung in einer Wasserwirtschaftsverwaltung mit praktischen Kenntnissen in der Gewässerbewirtschaftung und -bewertung
- Kenntnisse unterschiedlicher Gewässerkategorien und -schutzrichtlinien sowie der gewässerbezogenen Monitoringprogramme in Schleswig-Holstein
- Kenntnisse zu Chemie, Hydrologie, technischem Gewässerschutz (Abwasser) und deren Auswirkungen auf die Lebensgemeinschaften
- sehr gute Kenntnisse von IT-Programmen (u.a. Nutzung von Datenbanken)
- die Beherrschung der englischen Sprache in Wort und Schrift
- eine sehr gute Auffassungsgabe und strukturierte Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zum fachübergreifenden Denken und selbständigen Arbeiten sowie eine sichere mündliche und schriftliche Ausdrucksweise
- Teamfähigkeit
- Fahrerlaubnis der Klasse B

### **Wir bieten Ihnen**

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen erfolgt die Übertragung eines Dienstpostens, der mit den Besoldungsgruppen A 13/A 14 SHBesO bewertet ist. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis erfolgt bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 13 TV-L, nach beruflicher Entwicklung ist die Übertragung von höherwertigen Tätigkeiten entsprechend der Entgeltgruppe 14 TV-L möglich.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben, und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, sowie ggf. einer Kopie Ihres Schwerbehindertenausweises oder Ihres Gleichstellungsbescheides, richten Sie bitte bis zum

### **20.03.2020 (Bewerbungsschluss)**

an das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein, Mercatorstraße 3, 24106 Kiel, gerne in elektronischer Form an [Ilona.Oberstein@melund.landsh.de](mailto:Ilona.Oberstein@melund.landsh.de) – **Kennwort: LLUR 4010**.

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Oberstein ([Ilona.Oberstein@melund.landsh.de](mailto:Ilona.Oberstein@melund.landsh.de) oder Tel. 0431/988-7246) zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an den Leiter der Abteilung „Gewässer“, Herrn Dirk van Riesen ([Dirk.vanRiesen@llur.landsh.de](mailto:Dirk.vanRiesen@llur.landsh.de), Tel. 04347/704-400).